

Leistungsträger: ☐ Landkreis Hildesheim
☐ Stadt Hildesheim
☐ Jobcenter Hildesheim

Datum:	
Bearbeiter/In:	
AZ:	

Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von außerschulischer Lernförderung allgemeinbildender und berufsbildender Schulen im Landkreis Hildesheim

Rechtsgrundlage (von der Behörde auszufüllen):

☐	§ 28 Abs. 5 SGB II
☐	§ 34 Abs. 5 SGB XII
☐	§ 6b Abs. 2 BKGG i. V. m. § 28 Abs. 5 SGB II
☐	§ 2 und § 3 AsylbLG

Allgemeine Daten des Schülers/der Schülerin (von der antragsstellenden Person auszufüllen):

Nachname	
Vorname	
Geburtsdatum	
Anschrift	

Allgemeine Daten der Schule:

Name/Bezeichnung	Anschrift

Einwilligung (von der antragsstellenden Person auszufüllen):

Mit der Antragstellung auf Gewährung von Lernförderung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der zur Bearbeitung der Bestätigung der Schule erforderlichen persönlichen Daten und Angaben durch bzw. an die Schule ein. Ich entbinde insoweit die mit der Bearbeitung befassten Bediensteten von der Pflicht zur Verschwiegenheit.	
Datum	Unterschrift

Antragsinhalt (von der antragsstellenden Person auszufüllen):

Für die oben genannte Schülerin / den oben genannten Schüler wird Lernförderung	
in der Klassenstufe:	_____
im Fach / in den Fächern:	_____
beantragt.	Unterschrift: _____

Lernförderbedarf (von der Schule / Lehrkraft auszufüllen):

zutreffendes bitte ankreuzen:			
Fach 1:	_____		
☐	Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet.		
	☐	Gefährdung der Versetzung	
	☐	Kein ausreichendes Leistungsniveau im vorgenannten Fach	
☐	Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten zurückzuführen.		
☐	Die Leistungsschwäche ist nicht auf anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.		
☐	Die Leistungsschwäche ist nicht auf Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.		
☐	Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.		
☐	Bei Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, die wesentlichen Kompetenzen zu erwerben und ein ausreichendes Leistungsniveau zu erreichen.		
☐	Die Schülerin / der Schüler hat keine oder unzureichende Deutschkenntnisse		
☐	Die Schülerin / der Schüler soll primär Sprachförderung erhalten		
Empfehlung der Schule / der Lehrkraft:			
☐	Einzelförderung		☐ Gruppenförderung
☐	gegen eine rein digitale Lernförderung bestehen keine Bedenken (nur bei Einzelförderung und Schülerinnen und Schülern ab der 9ten Klassenstufe möglich)		
☐	20 Unterrichtsstunden für den Zeitraum von 6 Monaten		☐ 40 Unterrichtsstunden für den Zeitraum von 6 Monaten
☐	Qualifizierte Lernförderung		☐ Nicht qualifizierte Lernförderung
	___ Unterrichtsstunden pro Woche werden fachlich empfohlen		
Begründung (falls Einzelförderung <u>oder</u> letzte Zeugnisnote besser als „ausreichend“):			
Ansprechpartner/In für Rückfragen ist E-Mail: _____ Frau / Herr _____ Tel.: _____			Ort, Datum
_____ Unterschrift des Klassenlehrers / der Klassenlehrerin			Stempel der Schule

Lernförderbedarf (von der Schule / Lehrkraft auszufüllen):

zutreffendes bitte ankreuzen:			
Fach 2:	_____		
☐	Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet.		
	☐	Gefährdung der Versetzung	
	☐	Kein ausreichendes Leistungsniveau im vorgenannten Fach	
☐	Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten zurückzuführen.		
☐	Die Leistungsschwäche ist nicht auf anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.		
☐	Die Leistungsschwäche ist nicht auf Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.		
☐	Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.		
☐	Bei Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, die wesentlichen Kompetenzen zu erwerben und ein ausreichendes Leistungsniveau zu erreichen.		
☐	Die Schülerin / der Schüler hat keine oder unzureichende Deutschkenntnisse		
☐	Die Schülerin / der Schüler soll primär Sprachförderung erhalten		
Empfehlung der Schule / der Lehrkraft:			
☐	Einzelförderung		☐ Gruppenförderung
☐	gegen eine rein digitale Lernförderung bestehen keine Bedenken (nur bei Einzelförderung und Schülerinnen und Schülern ab der 9ten Klassenstufe möglich)		
☐	20 Unterrichtsstunden für den Zeitraum von 6 Monaten		☐ 40 Unterrichtsstunden für den Zeitraum von 6 Monaten
☐	Qualifizierte Lernförderung		☐ Nicht qualifizierte Lernförderung
	___ Unterrichtsstunden pro Woche werden fachlich empfohlen		
Begründung (falls Einzelförderung <u>oder</u> letzte Zeugnisnote besser als „ausreichend“):			
Ansprechpartner/In für Rückfragen ist E-Mail: _____ Frau / Herr _____ Tel.: _____			Ort, Datum
_____ Unterschrift des Klassenlehrers / der Klassenlehrerin			Stempel der Schule

Lernförderbedarf (von der Schule / Lehrkraft bei Bedarf auszufüllen):

zutreffendes bitte ankreuzen:			
Fach 3:	_____		
☐	Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet.		
	☐	Gefährdung der Versetzung	
	☐	Kein ausreichendes Leistungsniveau im vorgenannten Fach	
☐	Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten zurückzuführen.		
☐	Die Leistungsschwäche ist nicht auf anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.		
☐	Die Leistungsschwäche ist nicht auf Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.		
☐	Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.		
☐	Bei Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, die wesentlichen Kompetenzen zu erwerben und ein ausreichendes Leistungsniveau zu erreichen.		
☐	Die Schülerin / der Schüler hat keine oder unzureichende Deutschkenntnisse		
☐	Die Schülerin / der Schüler soll primär Sprachförderung erhalten		
Empfehlung der Schule / der Lehrkraft:			
☐	Einzelförderung		☐ Gruppenförderung
☐	gegen eine rein digitale Lernförderung bestehen keine Bedenken (nur bei Einzelförderung und Schülerinnen und Schülern ab der 9ten Klassenstufe möglich)		
☐	20 Unterrichtsstunden für den Zeitraum von 6 Monaten		☐ 40 Unterrichtsstunden für den Zeitraum von 6 Monaten
☐	Qualifizierte Lernförderung		☐ Nicht qualifizierte Lernförderung
	___ Unterrichtsstunden pro Woche werden fachlich empfohlen		
Begründung (falls Einzelförderung <u>oder</u> letzte Zeugnisnote besser als „ausreichend“ <u>oder</u> insgesamt 3 Fächer beantragt werden):			
Ansprechpartner/In für Rückfragen ist E-Mail: _____ Frau / Herr _____ Tel.: _____			Ort, Datum
_____ Unterschrift des Klassenlehrers / der Klassenlehrerin			Stempel der Schule